

App für mehr Mobilität auf dem Land

BURGWALD. Die Region Burgwald-Ederbergland kann in der neuen Förderperiode bis zum Jahr 2020 Projekte mit insgesamt 2,1 Millionen Euro aus dem Leaderprogramm der EU fördern. Das teilte Gerd-Jürgen Daubert vom Vorstand in der Burgwalder Gemeindevertretersitzung mit.

Geschäftsführer Stefan Schulte nannte als Beispiel ein geplantes Projekt, das mehr Mobilität auf dem Land zum Ziel hat. Es soll eine App entwickelt werden, mit der Privatleute Mitfahrgelegenheiten anbieten oder suchen können, und die auch die öffentlichen Verkehrsangebot anzeigt.

Belebung der Ortskerne

Ein Schwerpunkt der Förderung soll in den Bereichen Natur, Landschaft und Ortskernentwicklung liegen, erläuterte Geschäftsführer Schulte. Diese Themen wurden bei der Erstellung des neuen regionalen Entwicklungskonzeptes, an der viele Menschen aus der Region teilgenommen haben, an vorderster Stelle genannt (HNA berichtete). Gerade das Thema Gebäude-Leerstand interessiere auch die Gemeinde Burgwald, sagte Bürgermeister Lothar Koch. (mab)

Info: Mehr Infos zur Region Burgwald und zur Förderung von Projekten unter www.region-burgwald-ederbergland.de